

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Sonntag,

Nro. 245

den 5. September 1858.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Harmonizelle oder deren Raum 10 Ct., für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Kirchliche Gedächtnisfeier

für Wittwe Elisabetha Sidler geb. Zumbühl sel.,
Montag den 6. September, Morgens 8 Uhr.

Anzeigen.

2399:] **Beschlagnahme.**

Auf unterzeichneter Amtsstelle liegt deponirt: ein Rest schwarzer Signoria, der muthmaßlich am letzten Markte in Sursee entwendet wurde. Wer darauf Anspruch zu machen glaubt, melde sich innert acht Tagen auf dem **Statthalteramt Sursee.**

2408:] **Gerichtliche Steigerung.**

Montag und Dienstag den 6. u. 7. September läßt Unterzeichneter für Rechnung einer Konkursmasse auf dem Werchhause in hier gerichtlich versteigern:

1. Ein vollständiges gut konservirtes Wirthschafts-Inventar, als: 10 aufgerüstete Betten, mit Matratzen; diverse Leinen- und Wascheuge; Holzmöbel aller Art; Stubenuhren, Spiegel, Tableaux, Küchen- und Kellergeräthschaften u. s. w.
2. Diverse bouchirte Weine u. Spirituosa, als: Bordeaux-, Burgunder- u. Hoerner-Weine, Absinth, Rhum, Cognac, Vermouth, Liqueurs und andere gebrannte Wasser.

Im Auftrage:
Melchior Winter in Luzern.

2420:] **Aufgepaßt!**

Wiederholt wurden Reisende von besoldeten Agenten geprellt und veranlaßt, aus dem Dampfboot bei Stansstad auszustiegen, wodurch sie um die im Postwagen von Alpnacht nach Lungern voraus bestellten Plätze verlustig gingen und deshalb in Stansstad für ihre Weiterbeförderung neue Unterhandlungen und neue Auslagen zu machen hatten.

Ebenso haben Weggiger Schiffsleute, welche Passagiere nach Alpnacht zu führen hatten, dieselben in Stansstad abgesetzt, wodurch sie begreiflicherweise in Schaden und Nachtheil gebracht wurden.

Zur Warnung der Reisenden wird solche Presserei hiemit öffentlich gerügt, mit dem Verdeuten, daß in Zukunft solche betrügerische Handlungen unnachsichtlich dem kompetenten Strafrichter verzeigt werden.

2421]

Avis.

MM. les Touristes qui passeront le Brunig, sont avertis que cette année les courses postales de Lucerne à Lungern pour l'Oberland bernois ont été dirigées par *Alpnacht*. Par cette raison ceux, qui ne voudront pas s'exposer à des erreurs fâcheuses et des dépenses inutiles, se garderont bien de descendre à *Stansstad*, où il n'y a plus une station postale.

Anzeige für Auswanderer.

Der Unterzeichnete ist künftigen Dienstag den 7. September im Gasthof zum Engel in Luzern zu treffen; was sich Solche gefälligst bemerken wollen, welche mich zu sprechen wünschen.

Baden, den 2. September 1858.

2419]

Karl Fischer, Agent.

Consumo-Verein.

Einladung zur **Generalversammlung**,
Sonntag den 5. Herbstmonat, Nachmittags
1 Uhr, im Saale des neuen Schulhauses.

Wegen Verhandlung sehr wichtiger Geschäfte wird zahlreiches Erscheinen erwartet.

2368:]

Der Vorstand.

Chilbi auf Seeburg

Sonntag den 5. September.

Um 3 Uhr Sackgumpen mit 4 Preisen.

Um 4 Uhr Wettfahren mit Schaluppen, von Seeburg nach Schönbühl und zurück. — Preise: Fr. 10. — 5, 4 und 1 Fr.

Die Schaluppen dürfen nur durch 2 Mann geführt werden.

Das Nähere das Programm an Ort und Stelle.

Abfahrten des Seeburg-Schiffes ab Luzern um 1, 3 und 5 Uhr. Taxe 15 Ct.

Abfahrten des Omnibus ab Luzern um 2, 4 u. 6 Uhr. Taxe 30 Ct.

beim Schwanen.

[2402:]